

Bericht über das O'pen Skiff Pfingsttrainingslager am Zwenkauer See

– 22. bis 24.05.2021

Nach unserer langen Segelpause, sollte es für uns nun endlich wieder losgehen. Denn dieses Jahr sind mehrere Höhepunkte geplant, an denen wir teilnehmen möchten. Viele wollen Ende August zur Deutschen Meisterschaft nach Travemünde und drei von uns freuen sich Mitte Juli auf die O'pen Skiff WM in Sardinien. Und dafür muss trainiert werden!

Deshalb hat zu Himmelfahrt unsere Heimtrainerin Silke Schwarzer für uns ein Trainingslager über vier Tage am Zwenkauer See organisiert. Danke nochmal dafür! Silke ist nämlich das ganze Jahr



über für uns da und bietet uns immer wieder die Möglichkeit (wenn es C... zulässt) uns auf dem Wasser zu treffen und gemeinsam in kleinen Gruppen zu trainieren. Dadurch haben wir hier in Leipzig und Umland eine super Skiffgruppe zusammen bekommen, was megacool ist und dadurch haben wir uns in dem letzten Jahr auch seglerisch so verbessern können!

Naja, und dann kam noch ein spontanes Angebot dazu: nochmal auf dem Zwenkauer und nochmal für drei Tage trainieren zu können. Diesmal trainiert von Basti Glatz, der aus Köln ins Leipziger Neuseenland kam, um gemeinsam mit uns aufs Wasser zu gehen. Der Plan stand also, denn nach dem Trainingslager ist vor den Regatten und wir alle sechs mussten nicht lang überlegen und waren dabei! Unterstützt wurde Basti von Thomas und das war vor allem an den ersten beiden Tagen auch gut so, denn der Wettergott hat uns geniale Bedingungen mit viel Wind beschert. Die steife Brise mit bis zu 44 Knoten hat uns die ganzen drei Tage nicht im Stich gelassen, einfach nur mega! Schnell aus dem Hafenbecken raus und schon in der Düse des Zwenkauer Sees, in der wir uns in der Vormittags- und Nachmittags Trainingseinheit richtig gut ausprobieren und üben konnten. Schaut



Euch einfach die Bilder an, dann wisst ihr, was wir meinen 😊.

Auf dem Plan stand neben Bootshandling mit Manövern, Kursen, Tonnenrundungen, natürlich Regattastarts, Match-Race, Team Race auch ein Speedslalom der am Ende des zweiten Tages nochmal ein absolutes Highlight war. Wir wollten nicht rein, aber es war auch schon wieder 17 Uhr und an diesem Tag hatten wir noch einen Videocall zur Auswertung und Analyse unserer Manöver und Starts geplant.

Danke an Basti, dass du uns so intensiv auf die bevorstehenden Regatten vorbereitet hat, das hat echt Spaß gemacht mit dir! Und Danke an den 1. Yachtclub Zwenkau e. V., dass wir Eure Location mit nutzen durftet und ihr uns bei der Hafenorga geholfen habt!

Viele Grüße vom Leipziger Neuseenland und bis bald!

Malte Kreuzer, Seglerverein Leipzig e. V. (Segel-Nr. 8548)

Die Maßnahme wurde aus Etatmitteln der DSV-Seglerjugend, der SVS-Seglerjugend und des Seglervereins Leipzig gefördert.

